

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

einander het der teufel vñ eñā. in dē paradeyß. von dē der mensch ward außgetribē vñ verlōß die genad gots. vñ fürbar da d euangelist marcus anfieng das werck des warē euangeliij. da hub er an zupredigē vō der tauff des herrē. dz ist von der tauff iohannis. dē der herz sant zetauffen. er hatt nit gearbeyt in der gebart des leibs. dz ist er hat nit beschriben von der leiblichen geburde vnfers herrē. das macht das daz vor im matheus. vñ lucas. habē beschriben. besunder hat marcus außgelegt gentslich die sartzung d wūste. vñ die zal d vastē christi. dz waren die. xl. tag vñ die. xl. necht. wan die selbē zal. xl. hatt mer beschlossen in irer verborghenheyt heymlicher heyligkeit. den die vast christi. Auch spricht er auß dy teufelischē versuchung i d wūst vñ dy samlung d wildē tyer zu dē herrē. vñ darzu dē dienst der engel. vñ also hatt vns d euangelist marcus geuordert zenernemē in dē er da all dise ding entworffen hatt mit kurtzen worten. Fürwar derselb marcus. als mā spricht. hawet im ab selber sein daumē. nach dē als er gläubig ward. vñ das tet er darūb auß götlicher fürcht vñ auß demut. vñ auch darūb dz er würde verworffen. vñ vnutz. zu d priesterschaft. yedoch die vorgeordēt erwelung als in got erwelt hat. die must gehorsaz sein dē glauben. vñ dē glaubende christi. dy in erwelt hettē zu einē hirtten. die mochte nye dauid gesein. das er mit d lernung vñ mit d abhaung seins daumēs. daz er verlore die meysterschaft zuschreyben vnd zu

sprechē. die ding. die da gehōrē zu dē ambt priesterlicher wirdigkeit. wan die selb wirdigkeit d priesterschaft was im zu geeyget auß dē oben geschriben geschlecht leui. auß dē er geborn woz. Nun vernym sein wirdigkeit. wan er was der erst bischoff in alexandria. vñ alle sein meynung vñ aller seiner fleysß. das er mocht gewissen. die ding. die da gehōrē zu ein vollumē lebē. wen ein vollumē lebē steet daran. das ein mensch lebe nach dē euangeliū. auch was das sein vleys. das er das euangelium wurde schicken vñ ordnen. dz man wurde behaltē vñ volbrungē geystlich die gebot des herrē. Aber woz dz sein fleysß das er die zucht des gesetzes gots wurde vernehmen vñ erkennen. auch dz was sein fleysß. das er gebe zuuernemē die götliche natur des herren in der leyplichē natur. Das ist dz wir glauben. das christus wer got. vñ mensch. vñ dye selben ding müssen wir des ersten suchen. vñ findē in vns. darnach müssen wir es auch leren die andern. aber darnach was wir vindē in dez buch marci dz müssen wir erkennen. vñ so wir es erkennen. so müssen wir es lerē. so wir dz thun so werden wir haben den lon der vermanung. wan der da pflantzet. vñ d. d. da feucht macht. da ist der der da predigt. vñ d. d. der taufft. dy sind ayns. Jedoch der. d. da gibt dy merung d genadē. hie in der zeyt vñ der glorien in ewigkeyt. der ist got.

Die vorred vber dē euāgelisten marcum hat ein ende. vnd hebt an das euangelium Marci.

